Gemeinde Klein Pampau

Der Bürgermeister der Gemeinde Klein Pampau

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Klein Pampau am Mittwoch, den 11.05.2022; Dorfgemeinschaftshaus, Grüner Weg 13, 21514 Klein Pampau

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:05 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Bürgermeister

Born, Horst

Gemeindevertreterin

Frehse, Ina

Huttanus, Ulrike

Gemeindevertreter

Bertram, Peter

Engling-Oewerdieck, Jan

Heitmann, Jens-Uwe

von Malottke, Manuel

Vulp, Sven

Wagner, Joachim

Schriftführerin

Sagner, Claudia

Gäste

Gierlinger, Florian

Abwesend waren:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
- 2) Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile
- 3) Genehmigung der Tagesordnung
- 4) Anfragen zur Niederschrift der letzten Sitzung vom 23.03.2022
- 5) Bericht des Bürgermeisters
- 6) Bericht der Ausschüsse und der Feuerwehr
- 7) Einwohnerfragestunde
- 8) Fehlbetragsantrag
- 9) Prüfung der Jahresrechnung für das Jahr 2021
- 10) Änderung der Hauptsatzung
- 11) Antrag Parkverbot Hasenheide
- 12) Kündigung Wegenutzungsvertrag Kreisstraßen
- 13) Erstellung einer PV-Anlage
- 14) Antrag Erhöhung Hundesteuer
- 14.1) Antrag Erhöhung Gebühren Vermietung Gemeindezentrum
- 15) Personalangelegenheiten
- 16) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung

17) Verschiedenes

18) Grundstücksangelegenheiten

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Born eröffnet die Sitzung und begrüßt alle GV-Mitglieder und Gäste. Herr Jörg Born und der Kämmerer Herr Gierlinger werden zu einzelnen Tops der heutigen Sitzung etwas berichten.

Herr Born stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Gemeindevertretungssitzung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

2) **Beschlussfassung über nichtöffentliche Sitzungsteile**

Der Top „Grundstücksangelegenheiten“ soll unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt werden.

Beschluss

Die Gemeindevertretung Klein Pampau beschließt den Top „Grundstücksangelegenheiten“ im nichtöffentlichen Teil zu beraten.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3) **Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird ab Top 8 geändert. Es ergibt sich folgende geänderte Tagesordnung:

- Top 8 Fehlbetragsantrag
- Top 9 Prüfung der Jahresrechnung für das Jahr 2021
- Top 10 Änderung der Hauptsatzung
- Top 11 Antrag Parkverbot Hasenheide
- Top 12 Kündigung Wegenutzungsvertrag Kreisstraßen
- Top 13 Erstellung einer PV-Anlage
- Top 14 Antrag Erhöhung Hundesteuer
- Top 14.1 Antrag Erhöhung Gebühren Vermietung Gemeindezentrum
- Top 15 Personalangelegenheiten
- Top 16 Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung
- Top 17 Verschiedenes
- Top 18 Grundstücksangelegenheiten

Beschluss

Die geänderte Tagesordnung wird von der Gemeindevertretung beschlossen.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

4) Anfragen zur Niederschrift der letzten Sitzung vom 23.03.2022

Es liegen keine Einwendungen zur Niederschrift der letzten Sitzung vom 23.03.2022 vor, so dass das Protokoll genehmigt wird.

5) Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet:

Durch den Gemeindearbeiter wurden Mäh- und Pflegearbeiten am Gemeindezentrum – Grünanlage Dorf und Kläranlagengelände und Reinigung der Straßeneinläufe durchgeführt. Auch div. Reparaturen sind erfolgt.

Es gab folgende Termine des Bürgermeisters:

25.03.22 Sitzung Amtsausschuss

31.03.22 Sitzung Schulverband

12.04.22 Prüfung Jahresrechnung Amt Büchen

14.04.22 Prüfung Jahresrechnung Schulverband

19.04.22 Gratulation Goldene Hochzeit

22.04.22 Besprechung Bauamt Ratzeburg

27.04.22 Bürgermeisterdienstversammlung Langenlehsten

08.05.22 Landtagswahl S-H

6) Bericht der Ausschüsse und der Feuerwehr

Finanzausschuss: Frau Frehse verweist auf Herrn Gierlinger der unter Top 8 berichten wird. Derzeit bedarf es keinen Nachtrag.

Bauausschuss: Herr Bertram berichtet, dass es keine baulichen Tätigkeiten gab und auch keine Sitzung.

Sozialausschuss: Es ist keiner anwesend, daher berichtet der Bürgermeister, dass für morgen eine Sitzung geplant ist, um über mögliche Veranstaltungen zu beraten.

Feuerwehr: Herr Born bedankt sich bei der Feuerwehr für die gelungene Walpurgisfeier.

7) Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner fragt, nach dem aktuellen Stand der Beseitigung von Straßenschäden in der Hasenheide welche vor über einem Jahr gemeldet worden seien. Herr Born erläutert: es soll versucht werden dies durch den Gemeindearbeiter beheben zu lassen, ansonsten müssten Angebote von Fachfirmen eingeholt werden und anschließend eine Kostenprüfung und Entscheidung vorgenommen werden.

Eine weiter Wortmeldung gibt es zum Antrag Parkverbot Hasenheide, der Bürgermeister verweist auf den gesonderten Top (neu 11) der heutigen Tagesordnung.

Weitere Fragen gibt es keine.

8) **Fehlbetragsantrag**

Der Kämmerer informiert über die fristgerechte Abgabe des Fehlbetragsantrages an die Kommunalaufsicht. Anschließend berichtet Herr Gierlinger über den Konsolidierungserlass auch den darin enthaltenen Anforderungskatalog. In diesem Zuge empfiehlt er die Hundesteuer zu erhöhen, für den ersten Hund von 50 € auf 120 €, Mindeststeuersatz. Es ist sein Vorschlag ab 2023 diese vorübergehend anzuheben.

Ziel muss es sein, Fehlbeträge nicht weiter zu erhöhen. Wenn ein Fehlbetrag nicht ausgeglichen wird, hat das negative Folgen für die Gemeinde, sie ist nicht frei in ihren Entscheidungen, jeder Kredit bedarf der Zustimmung der Kommunalaufsicht.

9) **Prüfung der Jahresrechnung für das Jahr 2021**

Der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Klein Pampau ha in seiner Sitzung am 10.05.2022 die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2021 der Gemeinde Klein Pampau geprüft und dabei das Jahresrechnungsergebnis festgestellt. Dabei konnten im Verwaltungshaushalt die Einnahmen mit 1.065.740,32 € und die Ausgaben mit 1.252.534,19 € festgestellt werden. Der Verwaltungshaushalt weist somit einen Fehlbetrag in Höhe von 186.793,87 € aus. Der Vermögenshaushalt weist Einnahmen und Ausgaben von jeweils 185.888,10 € aus.

Bei den Ausgaben ergaben sich Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt in Höhe von 17.318,51 €. Im Vermögenshaushalt sind keine Überschreitungen entstanden.

Beschlussempfehlung:

Die Gemeindevertretung Klein Pampau beschließt, dass das Ergebnis der Jahresrechnung im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen mit 1.065.740,32 € und in den Ausgaben mit 1.252.534,19 € festgestellt wurde. Der Verwaltungshaushalt weist somit einen Fehlbetrag in Höhe von 186.793,87 € aus. Der Vermögenshaushalt weist Einnahmen und Ausgaben von jeweils 185.888,10 € aus.

Haushaltsüberschreitungen ergaben sich im Verwaltungshaushalt in Höhe von 17.318,51 €. Im Vermögenshaushalt entstanden keine Überschreitungen. Die eingetretenen Haushaltsüberschreitungen wurden genehmigt.

Beschluss

Die Gemeindevertretung Klein Pampau beschließt, dass das Ergebnis der Jahresrechnung im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen mit 1.065.740,32 € und in den Ausgaben mit 1.252.534,19 € festgestellt wurde. Der Verwaltungshaushalt weist somit einen Fehlbetrag in Höhe von 186.793,87 € aus. Der Vermögenshaushalt weist Einnahmen und Ausgaben von jeweils 185.888,10 € aus.

Haushaltsüberschreitungen ergaben sich im Verwaltungshaushalt in Höhe von 17.318,51 €. Im Vermögenshaushalt entstanden keine Überschreitungen. Die eingetretenen Haushaltsüberschreitungen wurden genehmigt.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) Anderung der Hauptsatzung

Herr Born verliest die Beschlussvorlage.

Die Hauptsatzung der Gemeinde Klein Pampau legt unter anderem die Wertgrenzen fest, in denen der Bürgermeister eigenverantwortlich handeln darf. Die Wertgrenze zur Vergabe von Aufträgen wurde in der Hauptsatzung auf 1.500 Euro festgesetzt. Unter Vergabe von Aufträgen ist jegliche Beschaffung oder Dienstleistung gemeint. Bei den heutigen Preissteigerungen wird mit dieser Wertgrenze die Eigenverantwortlichkeit des Bürgermeisters stark begrenzt. Es wird empfohlen, die Wertgrenze zur Vergabe von Aufträgen auf 5.000 Euro anzuheben. Dies entspricht den Wertgrenzen anderer Amtsgemeinden ähnlicher Größe.

Jede Erklärung, durch die die Gemeinde verpflichtet werden soll, bedarf gem. § 51 der Gemeindeordnung der Schriftform durch den Bürgermeister. Dies umfasst auch den Einkauf oder die Beschaffung von Kleingeräten oder Verbrauchsmaterialien. In der Hauptsatzung wird festgelegt, bis zu welcher Wertgrenze von diesem Verfahren abgewichen werden darf. Bisher konnte der Bürgermeister Beschaffung und ähnliches bis zu einer Wertgrenze von 750 € an Dritte, auch die Verwaltung, delegieren. Hier wird empfohlen, die Wertgrenze auf 2.000 € anzuheben, um den Bürgermeister innerhalb seiner Wertgrenze eine Delegation von Aufgaben an z.B. Gemeindearbeiter, Mitglieder der Gemeindevertretung oder die Verwaltung zu ermöglichen, ohne dass es einer förmlichen Vollmacht bedarf.

Beschluss

Die 1. Änderung der Hauptsatzung wird beschlossen.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11) Antrag Parkverbot Hasenheide

Nach Diskussion innerhalb der GV und den Einwohnern wird sich darauf verständigt, die Anwohner anzuschreiben und drüber zu informieren, dass in einer Spielstraße generelles Halteverbot gilt (es bedarf keiner weiteren Beschilderung). Wenn es zukünftig weitere Beanstandungen gibt, müsste die Polizei eingeschaltet werden.

12) Kündigung Wegenutzungsvertrag Kreisstraßen

Der Bürgermeister erläutert, dass der bestehende Wegenutzungsvertrag vor 25 Jahren abgeschlossen wurde. Die Kreisstraße ist nicht Gemeindeeigentum aber Gemeinde ist verpflichtet die Unterhaltung/Instandsetzung (Oberflächenentwässerung) auf eigene Kosten vorzunehmen. Der Bürgermeister stellt den Antrag den Vertrag zu kündigen.

Beschluss

Die GV beschließt den Wegenutzungsvertrag Kreisstraßen zu kündigen.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und

Abstimmung ausgeschlossen.

13) Erstellung einer PV-Anlage

Jörg Born erhält das Wort und erläutert die energetische Sanierung Kläranlage und Gemeindezentrum. Über die Aktivregion gibt es Fördermöglichkeiten, 55% der Nettosumme als Förderung möglich. Kosten sind über die Kommunalaufsicht beantragt worden. Am 18.05.22 findet hierzu ein Vortrag statt. Derzeit nur Förderantrag, drei Angebote müssen dann entsprechend noch eingeholt werden.

14) Antrag Erhöhung Hundesteuer

Nach Diskussion in der GV wird vorgeschlagen, die Entscheidung über eine mögliche Erhöhung auf die nächste GV-Sitzung zu vertagen, darüber sind sich die Mitglieder einig.

14.1) Antrag Erhöhung Gebühren Vermietung Gemeindezentrum

Der Bürgermeister Herr Born unterbreitet den Vorschlag die Vermietungsgebühren für das Gemeindezentrum von bisher 130 € um 20 € zu erhöhen, die Reinigungskosten von 70 € sollen unverändert bleiben. Nach Meinungsaustausch der Mitglieder wird über den Vorschlag abgestimmt.

Beschluss

Der Bürgermeister bittet um Abstimmung zum Antrag auf Erhöhung der Gebühren Vermietung Gemeindezentrum.

Abstimmung: Ja: 2 Nein: 5 Enthaltung: 2

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

15) Personalangelegenheiten

Es berichtet Herr Jörg Born über den aktuellen Stand des Waldkindergartens, welcher am 01.08.2022 seinen Betrieb starten soll. Es werden ca. 40 Kinder von 3 Erzieher:innen (Verträge sind in Vorbereitung) betreut.

16) Bekanntgabe des Beschlusses aus nichtöffentlicher Sitzung

Die Beschlüsse aus der letzten GV vom 23.03.2022 werden vom Bürgermeister bekannt gegeben. Es wurde über zwei Anträge beraten, ein Antrag wurde genehmigt und ein Antrag abgelehnt.

17) Verschiedenes

1: Abschaltung Straßenbeleuchtung

Der Bürgermeister unterbreitet den Vorschlag zur Abschaltung der Straßenbeleuchtung für den Zeitraum 20.KW - 32.KW zwecks Kosteneinsparung. Nach Diskussion wird sich drauf verständigt, diese ab ca. 01.06.2022 bis 31.07.2022 abzuschalten. Der Bürgermeister bittet um Abstimmung.

2: Wartungsvertrag Heizungsanlage Hasenböge 2 L-M-N

Es wurde ein Wartungsvertrag mit der Fa. Wulff abgeschlossen, die entstehen-

den Kosten werden über die Betriebskostenabrechnung mit den Mietern abgerechnet.

3: Mehrkosten Trinkwasserversorgung:

Laut Herrn Born hat die Firma Mehrkosten von 5.000 € - 6.000 € angemeldet, welche auch rechtens sind, lt. Frau Frehse werden diese von den Rücklagen Wasser gezahlt. Der Bürgermeister bittet um Abstimmung.

Beschluss zu 1

Die GV beschließt einstimmig die Straßenbeleuchtung von ca. 01.06.2022 bis 31.07.2022 abzuschalten.

Beschluss zu 3

Die GV beschließt einstimmig die Mehrkosten Trinkwasserversorgung nach Prüfung zu zahlen.

Abstimmung zu 1: Abschaltung Straßenbeleuchtung

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmung zu 3: Mehrkosten Trinkwasserversorgung

Abstimmung: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

18) Grundstücksangelegenheiten

Die Öffentlichkeit wird entlassen und die GV berät in nicht öffentlicher Sitzung weiter.

.....
Horst Born
Vorsitzender

.....
Claudia Sagner
Schriftführung